

Innenpolitik

Am 2. Juni zur internationalen Großdemo nach Rostock!

Von Tom Bogen / 1. Mai 2007

Im Rahmen der Protestwoche vom 1. bis 8. Juni in der Umgebung von Heiligendamm findet am 2. Juni in Rostock die internationale Großdemo gegen das G8-Treffen in Deutschland statt. Der RSB und die IV. Internationale wird mit einem eigenen Block anwesend sein.

In Rostock wird es 2 Demorouten geben, die sich am Stadthafen Rostock treffen. Die Menschen, die mit Zügen (unter anderem den 3 Sonderzügen von Attac, die die ganze Republik durchqueren) ankommen, starten vom Hauptbahnhof aus. Die ProtestlerInnen, die mit Bussen anreisen, starten vom westlich gelegenen Braesigplatz. Los geht es jeweils um 12:00 Uhr mit einer Kundgebung und internationalen RednerInnen. Die Demozüge treffen dann um 16:00 im Hafen zusammen, wo dann die gemeinsame Abschlusskundgebung mit Musik beginnt. Anschließend gibt es ab 18:00 das Konzert „move against G8“.

Da Rostock nicht für so gewaltige Demonstrationen ausgelegt ist, ist am Tage der Demonstration mit einem riesigen Verkehrschaos zu rechnen. Die Anreise sollte auf 10:00 eingeplant werden. Von der Anfahrt mit dem Auto wird an diesem Tag dringend abgeraten. Wer dennoch mit dem Auto fahren muss, sollte bereits am 1. Juni in Rostock ankommen. Freie Zimmer gibt es in der Stadt allerdings nicht mehr, aber die ganze Woche über mindestens 3 Protest-Camps. Das Basiccamp wird in Reddelich, 2 Kilometer westlich von Bad Doberan, organisiert. Hier haben aber nur ca. 3000 Menschen platz, deshalb wird es noch eines in Rostock direkt geben und ein weiteres, von dem der genaue Ort aber noch unklar ist.

Choreografie des Widerstandes

Die ganze Woche über sind Aktionstage geplant. Der 1. Juni ist der Wiederbesiedlung des Abwurfplatzes „Bombodrom“ gewidmet. Am 2. Juni findet nicht nur die Großdemo statt, sondern auch die Gegenaktion zu der Anti-G8-Demo der Nazis in Schwerin. Der 3. Juni ist der Aktionstag „Landwirtschaft und G8“, der 4. Juni „Migration“, gefolgt vom Aktionstag gegen Militarismus einen Tag später. Der 6. und 7. Juni, offizieller Start des G8-Gipfels, steht unter dem Motto „Blockade gegen G8“, bei dem es überall Behinderungen der Infrastruktur des Treffens geben wird. Am letzten Tag der Blockade ist ein Sternmarsch nach Heiligendamm ausgehend von Kröpelin, Nienhagen, Bad Doberan und Kühlungsborn geplant. Außerdem wird ein Alternativgipfel vom 5. bis 7. Juni stattfinden, die Blockade des Flughafens Rostock-Lage ebenfalls am 5. Juni, sowie ein Konzert mit Herbert Grönemeyer am 7. Juni. Am 8. Juni, dem letzten Tag des G8-Gipfels, wird die Woche mit einer großen Abschlusskundgebung beendet.

Kommt zum Block der IV. Internationale

Zusammen mit GenossInnen aus Schweden, Dänemark, Frankreich, Belgien, Polen, Russland u.a. veranstalten RSB – IV. Internationale einen eigenen Block auf der internationalen Großdemonstration am 2.

Juni. Dieser steht unter dem Motto: „Unser Leben ist mehr wert als ihre Profite!“. Los geht es 12:00 am Braesigplatz. Dann heißt es: Unsere Macht gegen G8!

Mehr Infos

Großdemo:

www.heiligendamm2007.de

Verhalten auf Demos:

www.gipfelsoli.org/Antirepression

Camps:

www.camping-07.de

Alternativgipfel:

www.g8-alternative-summit.org

Dieser Beitrag wurde publiziert am Dienstag den 1. Mai 2007
in der Kategorie: **Innenpolitik**, **RSB4**.